

AVA Documents
Document Sharing Hub

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe August 1996 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- 5.2.3 b) überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 32933-1: 1990-07
DIN 32933-3: 1990-08
DIN EN 957-1: 1996-08

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 3093-2

Preßklemmen aus Aluminium-Knetlegierungen – Preßverbindungen, Sicherheitstechnische Anforderungen

DIN EN 10004-1

Metallische Werkstoffe – Härteprüfung – Rockwell-Verfahren (Skalen A, B, C, D, E, F, G, H, K); Deutsche Fassung EN 10004-1 : 1991

DIN EN 60335-1 (VDE 0700 Teil 1)

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 335-1 : 1991, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-1 : 1994 und A11 : 1995

DIN EN 60601-1 (VDE 0750 Teil 1)

Medizinische elektrische Geräte – Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit (IEC 601-1 : 1998 + A1 : 1991 + A2 : 1995); Deutsche Fassung EN 60601-1 : 1990 + A1 : 1993 + A2 : 1995

ICS 97.220.30

Deskriptoren: Sportgerät, Gymnastikgerät, fest, Sicherheit, Bezeichnung, Prüfung, Instandhaltung, Zusammenbau, Ausnutzung, Kennzeichnung

Deutsche Fassung

Stationäre Trainingsgeräte Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren (einschließlich Änderung 1 : 1998)

Stationary training equipment –
Part 1: General safety requirements
and test methods
(including amendment 1 : 1998)

Appareils d'entraînement fixes –
Partie 1: Exigences générales de sécurité
et méthodes d'essai
(amendement 1 : 1998, inclus)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1996-04-19 und die Änderung 1 am 23. März 1998 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Definitionen	4
4 Klassifizierung	5
5 Sicherheitstechnische Anforderungen	6
6 Prüfverfahren	10
7 Pflege und Instandhaltung	12
8 Montageanleitung	12
9 Allgemeine Gebrauchsanleitung	12
10 Kennzeichnung	13

Vorwort

Die Änderung EN 957-1 : 1996 + A1 : 1998 zur EN 957-1 : 1996 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 "Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitgeräte" erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Änderung zur Europäischen Norm EN 957-1 : 1996 muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 1998, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 1998 zurückgezogen werden.

Diese Norm besteht aus folgenden Teilen:

- EN 957-1
Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
- EN 957-2
Kraft-Trainingsgeräte, zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
- EN 957-4
Kraft-Trainingsgeräte, zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
- EN 957-5
Tretkurbel-Trainingsgeräte, zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
- prEN 957-6
Laufbänder, zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
- prEN 957-7
Rudergeräte, zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
- prEN 957-8
Steigergeräte, zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren

Teil 3 wurde nach der CEN-Umfrage in Teil 2 aufgenommen.

Die Änderung 1 zu EN 957-1 : 1996 bezog sich auf den früheren Text von 5.2.3 b).

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

Dieser Teil der EN 957 (im folgenden Allgemeine Norm genannt) legt sicherheitstechnische Anforderungen fest, die allgemein für stationäre Trainingsgeräte gelten. Für besondere Gerätetypen werden diese Anforderungen ergänzt oder abgeändert durch die Anforderungen in besonderen Normen, die als zusätzliche Teile dieser Norm herausgegeben wurden.

Wenn besondere Normen vorhanden sind, sollte diese allgemeine Norm nicht alleine angewandt werden. Besondere Aufmerksamkeit ist erforderlich, wenn diese allgemeine Norm alleine auf Geräte angewandt wird, für die noch keine besondere Norm veröffentlicht wurde.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen für stationäre Trainingsgeräte im Gebrauch fest, wenn nicht durch die anderen Teile dieser Norm geändert.

Sie legt auch eine Klassifizierung fest (siehe Abschnitt 4).

Diese Norm gilt für alle stationären Trainingsgeräte nach der Definition in 3.1. Dies schließt Geräte ein für die Verwendung in Trainingsräumen von Einrichtungen, wie z. B. Sportvereinen, Schuleinrichtungen, Hotels, Sporthallen, Clubs und Studios (Klasse S), deren Zugang und Aufsicht speziell vom Eigentümer (Person, die die gesetzliche Verantwortung trägt), geregelt sind, Geräte für die Verwendung im Heimbereich (Klasse H) sowie andere Arten von Geräten, einschließlich Geräte mit Motorantrieb.

Die Anforderungen einer besonderen Norm haben Vorrang vor den entsprechenden Anforderungen dieser allgemeinen Norm.

Diese Norm gilt nicht für stationäre Trainingsgeräte, die von Kindern benutzt werden.

ANMERKUNG: Im Falle, daß das stationäre Trainingsgerät für medizinische Zwecke benutzt wird, können zusätzlich zu den Anforderungen dieser Norm die Vorschriften der Richtlinie des Rates für medizinische Geräte einbezogen werden.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 292

Sicherheit von Maschinen, Geräten und Anlagen, Grundbegriffe, Allgemeine Gestaltungsleitsätze

ISO 4287-2

Surface roughness – Terminology – Part 2: Measurement of surface roughness parameters

ISO 6508

Metallic materials – Hardness test – Rockwell test (scales A–B–C–D–E–F–G–H–K)

ISO 8793

Steel wire ropes – Ferrule-secured eye terminations

IEC 335-1

Safety of household and similar electrical appliances – Part 1: General requirements

IEC 601-1

Medical electrical equipment – Part 1: General requirements for safety

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die folgenden Definitionen:

3.1 stationäres Trainingsgerät (im folgenden Trainingsgerät genannt): Gerät, das während der Nutzung als Einheit nicht bewegt wird und das entweder auf dem Boden steht oder an der Wand, der Decke oder an einem anderen festen Aufbau befestigt ist.

ANMERKUNG: Trainingsgeräte können für folgende Zwecke benutzt werden:

- a) Körperkultur, Bodybuilding oder Bodystyling;
- b) Gesundheits- und Fitneßtraining;
- c) Konditionstraining;
- d) besonderes Training für Wettbewerbe und in Beziehung stehende sportliche Aktivitäten.